

Dr. Christian Papke
Head of Project **TALKING ABOUT BORDERS**
International Drama Contest and Festival
State Theatre of Nuremberg
Richard-Wagner-Platz 2-10
DE-90443 Nuremberg
Germany
Tel 0911 231 23326
christian.papke@staatstheater.nuernberg.de

14. November 2016

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: TALKING ABOUT BORDERS

(1) Hintergrund

Der Internationale Dramenwettbewerb „Über Grenzen Sprechen“ wird seit 2005 jährlich für unterschiedliche Länder Osteuropas ausgerichtet. 2016/2017 findet dieser Wettbewerb in der Slowakei und in Tschechien statt. Es handelt sich dabei um einen der bedeutendsten Dramenwettbewerbe für Osteuropa. Eine internationale Jury bewertet das beste eingereichte Drama und prämiiert die Autorin oder den Autor mit einem Preisgeld von 3.500 EUR, der Übersetzung des Textes ins Deutsche sowie der garantierten Uraufführung am Staatstheater Nürnberg in der Spielzeit 2017/18. Auch eine öffentliche Präsentation des Siegertexts im Rahmen einer Siegerehrung im Juni 2017 in Nürnberg und die Einladung der prämierten Autorin oder des prämierten Autors des erstplatzierten Stückes dazu nach Deutschland sind Teil des Preises.

Der zweite Preis ist ein Geldpreis in der Höhe von 2.000 Euro.

Der dritte Preis ist ein Geldpreis in der Höhe von 1.500 Euro.

Das Theater in Liberec wird wahlweise den Zweit- oder Drittplatzierten uraufführen.

Der Internationale Dramenwettbewerb TALKING ABOUT BORDERS wird ausgerichtet vom Staatstheater Nürnberg, gefördert von Datev und umgesetzt jedes Jahr mit diversen lokalen Partnern.

(2) Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme berechtigt sind alle Personen, die in der Slowakei oder in Tschechien leben, geboren sind, die Staatsbürgerschaft des Landes besitzen oder sich mindestens fünfzehn Jahre lang im Gebiet des heutigen Staates aufgehalten haben.

Eingereicht werden können Dramen auf Slowakisch oder Tschechisch.

Zusätzlich zum Originaltext muss eine englische oder deutsche Fassung des Textes eingereicht werden. Diese Übersetzung dient der internationalen Jury zur ersten Orientierung und muss vollständig, aber nicht als fachmännische Übertragung gefertigt sein.

Pro Autorin oder Autor kann nur ein Damentext eingereicht werden.

Der Text darf weder gespielt noch veröffentlicht worden sein.

Das Drama muss sich in einer begründbaren Art und Weise auf das Thema des Wettbewerbs „Über Grenzen sprechen: Das Lebensgefühl in Zeiten des gesellschaftlichen Wandels“ beziehen.

Das Drama muss von maximal fünf Schauspielern aufgeführt werden können.

Es sollte sich um ein abendfüllendes Stück (keinen Einakter handeln): Mindestlänge 70 Minuten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer übertragen ihre Verwertungsrechte gemäß Absatz (3).

(3) Verwertungsrechte

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer übertragen folgende Verwertungsrechte an die Organisatoren:

Das nicht-exklusive, zeitlich unbeschränkte Recht zur Übersetzung und Publikation des Damentextes ohne Vergütung beispielsweise im Rahmen einer Anthologie. Sollte sich ein Text zu einem Bestseller entwickeln, wird die Autorin bzw. der Autor angemessen an den Einnahmen beteiligt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass für das prämierte Drama (Erster Preis) folgende Regelung gilt:

Die Autorin bzw. der Autor überträgt den Organisatoren das exklusive Recht zur Übersetzung und Publikation des prämierten Textes für ein Jahr nach Annahme der Prämierung.

Die Organisatoren erhalten außerdem die exklusiven Rechte zur Inszenierung des Stückes für längstens zwei Jahre und maximal 14 öffentliche Darbietungen. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner erklärt sich einverstanden, für obige Rechte neben dem Preisgeld keine weitere Vergütung zu erhalten.

(4) Einreichung

Einsendeschluss ist Sonntag, der 1. Mai 2017.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen folgende Unterlagen einreichen:

1. Der Dramentext in der Originalsprache
2. Der Dramentext in einer englischen oder deutschen Fassung
3. Erste Informationen über die Autorin bzw. den Autor in englischer oder deutscher Sprache sowie eine kurze Synopsis des Stückinhalts
4. Eine Bestätigung, die Teilnahmebedingungen zu kennen und zu akzeptieren.

Einreichadresse (Umschläge bitte mit dem Verweis „Drama Contest“ versehen):

Christian Papke, Staatstheater Nürnberg, Richard-Wagner-Platz 2, DE-90443 Nürnberg

Die Stücke und Unterlagen können vorzugsweise auch per Email unter dem Betreff „Drama Contest“ an

christian.papke@staatstheater.nuernberg.de

geschickt werden.

Informationen über das Staatstheater und auch den Wettbewerb finden sich auf Deutsch oder Englisch unter <https://www.staatstheater-nuernberg.de> (dort unter Wettbewerbe).

Für verlorene Dokumente kann keine Haftung übernommen werden. Eingereichte Unterlagen werden nicht retourniert.

(5) Prämierung und Rechtsweg

Die eingereichten Dramen werden der Jury anonymisiert weitergeleitet.

Die internationale Jury besteht aus fünf fachlich kompetenten Personen, davon eine aus der Slowakei und eine aus Tschechien.

Die Gewinner werden bis Mitte Juni 2017 im Rahmen einer neuerlichen Pressekonferenz bekannt gegeben.

Die Jury hält ihre Beschlussfassung schriftlich fest. Die Entscheidungen werden nicht öffentlich kommentiert.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für mögliche gerichtliche Auseinandersetzungen bezüglich Verwertungsrechten, Übersetzung, Publikation oder Inszenierung gilt deutsches Recht und der Gerichtsstand Nürnberg.